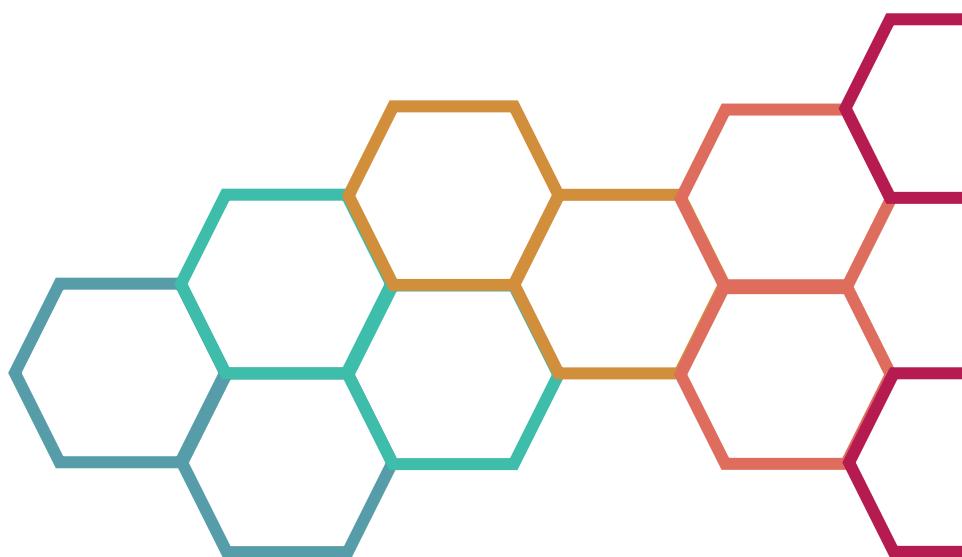




SIGN8 GmbH
Fürstenrieder Str. 5
80687 München

T: +49 (0)89 / 2153 7472 000
info@sign8.eu
www.sign8.eu

PKI Disclosure Statement der SIGN8 GmbH



Version: 1.1
Datum: 15.01.2026

Unterschrift: _____

(Geschäftsführer SIGN8 GmbH)

Dokumentationshistorie

Version	Anmerkung	Datum
1.0	Erstellung des Dokuments im Rahmen der Prüfung der Einhaltung der Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (eIDAS-Verordnung) durch eine akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle.	15.04.2022
1.1	Überarbeitung des Dokuments im Rahmen der Prüfung der neuen Vorgaben von eIDAS 2.0 und der ETSI-Standards.	15.01.2026

Inhalt

1 Einleitung	1
2 Kontaktinformationen.....	1
3 Zertifikate, Validierungsprozesse und Zertifikatsnutzung.....	2
3.1 Zertifikatstypen	2
3.2 Identifizierung der Antragssteller.....	2
3.3 Vertrauengrenzen.....	2
3.4 Widerruf von Zertifikaten	3
5 Pflichten der Zertifikatsinhaber	3
6 Prüfpflichten der Relying Parties	3
7 Statusprüfung der ausgestellten Zertifikate	4
8 Zusicherungen, Garantien und Gewährleistungen	4
9 Anwendbare Abkommen, CPS und CP	4
10 Schutz von personenbezogenen Daten	4
11 Anwendbares Recht und Streitbeilegung.....	4
12 Audits und Vertrauensmarken.....	5
Abkürzungsverzeichnis	5

1. Einleitung

SIGN8 ist ein qualifizierter Vertrauensdiensteanbieter (VDA) gemäß der Verordnung (EU) Nr. 910/2014, ergänzt durch die Änderungsverordnung (EU) 2024/1183 (**eIDAS-Verordnung**).

Folgende Zertifikatstypen werden angeboten:

- Ausstellung und Verwaltung qualifizierter Zertifikate für elektronische Signaturen gemäß Artikel 28 und Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 (in der Fassung der Verordnung EU 2024/1183). Dies umfasst die Bereitstellung unter Einhaltung der verschärften Anforderungen an die Identitätsverifizierung gemäß Art. 24 Abs. 1 sowie die optionale Verwaltung von Fernsignatur-Erstellungseinheiten gemäß Art. 29a.
- Ausstellung und Verwaltung qualifizierter Zertifikate für elektronische Siegel gemäß Artikel 38 und Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 (in der Fassung der Verordnung EU 2024/1183). Dies umfasst die Bereitstellung unter Einhaltung der verschärften Anforderungen an die Identitätsverifizierung gemäß Art. 24 Abs. 1 sowie die optionale Verwaltung von Fernsiegel-Erstellungseinheiten gemäß Art. 39a.
- Ausstellung und Verwaltung fortgeschritten Zertifikate, welche die Anforderungen der Extended Normalized Certificate Policy (NCP+) gemäß ETSI EN 319 411-1 erfüllen.
- Ausstellung und Verwaltung qualifizierter elektronischer Zeitstempel gemäß Artikel 42 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 (in der Fassung der Verordnung EU 2024/1183) an.

Maßgeblich ist allein die deutsche Fassung dieses PKI Disclosure Statements.

Dieses PKI Disclosure Statements ist nicht rechtsverbindlich. Für das Verhältnis zwischen VDA und dem Zertifikatsinhaber bzw. dem Vertrauenden Dritten sind ausschließlich die vertraglichen oder bei Fehlen eines Vertragsverhältnisses, die gesetzlichen Bestimmungen maßgeblich. Soweit nicht ausdrücklich anders vermerkt, beinhaltet das PKI Disclosure Statement keine Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen.

2. Kontaktinformationen

SIGN8 GmbH
Fürstenrieder Str. 5
80867 München
Tel.: +49 (0)89 2153 7472 000
E-Mail: customerservice@sign8.eu
Web: <https://sign8.eu>

Revokationsanfragen können rund um die Uhr über <https://signing.sign8.eu/revoke> eingereicht werden.

3. Zertifikate, Validierungsprozesse und Zertifikatsnutzung

3.1 Zertifikatstypen

SIGN8 bietet die folgenden Zertifikate für natürliche oder juristische Personen an:

Produkt	CPS
Qualifizierte und fortgeschrittene Zertifikate für natürliche Personen auf einer Signaturerstellungseinheit (QSCD bzw. SSCD gemäß NCP+).	URL: https://sign8.eu/trust Kennzeichnung: 1.3.6.1.4.1.58197.1.4.0
Qualifizierte und fortgeschrittene Zertifikate für juristische Personen auf einer Siegelerstellungseinheit (QSCD bzw. SSCD gemäß NCP+).	URL: https://sign8.eu/trust Kennzeichnung: 1.3.6.1.4.1.58197.1.4.0
Verwaltung von qualifizierten Fernsignatur- und Fernsiegelerstellungseinheiten (Remote QSCD) gemäß Art. 29a und 39a.	URL: https://sign8.eu/trust Kennzeichnung: 1.3.6.1.4.1.58197.1.4.0
Qualifizierte elektronische Zeitstempel gemäß Art. 42.	URL: https://sign8.eu/trust Kennzeichnung: 1.3.6.1.4.1.58197.1.10.0

Der VDA verfügt für die genannten Vertrauensdienste über eine Konformitätsbewertung, durch eine anerkannte Konformitätsbewertungsstelle, welche die Einhaltung der in der eIDAS-Verordnung festgelegten Anforderungen bestätigt.

3.2 Identifizierung der Antragssteller

Die Identitätsprüfung erfolgt auf dem Extended Level of Identity Proofing (LoIP) gemäß ETSI TS 119 461, um ein hohes Vertrauensniveau sicherzustellen. Genauere Beschreibungen des Identifizierungsprozesses sind im Kapitel 3 des CPS zu finden.

3.3 Vertrauengrenzen

Die Verwendung der ausgestellten privaten Schlüssel und Zertifikate ist auf den im Zertifikat festgelegten Verwendungszweck beschränkt. Weitere Einschränkungen sind im jeweiligen Zertifikat und den Vertragsunterlagen ersichtlich.

Aufbewahrungsfristen: Nachweise zur Identifizierung und Protokolldaten werden für mindestens 7 Jahre nach Ablauf der Gültigkeit gemäß eIDAS Artikel: Art. 24 Abs. 2 (h) sicher archiviert.

3.4 Widerruf von Zertifikaten

Widerrufsanfragen werden 24/7 entgegengenommen. Die Statusänderung wird innerhalb von maximal 24 Stunden nach der Validierung für Relying Parties veröffentlicht. Ein Widerruf ist endgültig und kann nicht rückgängig gemacht werden.

Die genauen Bedingungen, um ein Zertifikat widerrufen zu können, können im Abschnitt 4.9 der aktuellen Version des CPS nachgelesen werden.

Der VDA ist zudem berechtigt, ein Zertifikat zu widerrufen, wenn ihm bekannt ist, dass das zugrunde liegende Wurzelzertifikat oder das Zertifikat selbst kompromittiert ist oder von der zuständigen Behörde widerrufen wurde. Der VDA ist verpflichtet dies dem Lizenznehmer unmittelbar nach Kenntnisnahme mitzuteilen.

Der Zertifikatsinhaber kann sein qualifiziertes Zertifikat über die Website der SIGN8 GmbH widerrufen lassen. Das Formular wird über <https://signing.sign8.eu/revoke> bereitgestellt.

Der Widerrufsberechtigte wird mithilfe eines OTPs authentifiziert und nach dem erfolgreichen Widerruf seines Zertifikates informiert. Zum Widerruf eines Zertifikates ist grundsätzlich nur der Inhaber des Zertifikates, der VDA oder die Bundesnetzagentur berechtigt.

Eine vorübergehende Suspendierung von Zertifikaten wird nicht angeboten.

4. Pflichten der Zertifikatsinhaber

Zu den Pflichten der Zertifikatsinhaber zählen:

- Das Zertifikat nur gemäß der in der CPS und den aktuell geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der SIGN8 GmbH genannten Nutzungsarten zu nutzen und die gegebenen Einschränkungen einzuhalten;
- Korrekte Angaben machen und die alleinige Kontrolle über ihre privaten Schlüssel sowie die zugehörigen Aktivierungsdaten (z. B. PIN, OTP) wahren.
- Den VDA unverzüglich über den Verlust oder die potenzielle Kompromittierung eines Schlüssels zu informieren;
- Alle weiteren Pflichten gemäß des CPS und anderer Vertragsdokumente, insbesondere der AGB sind einzuhalten.

5. Prüfpflichten der Relying Parties

Relying Parties müssen den Gültigkeits- und Widerrufsstatus eines Zertifikats über den OCSP-Responder der SIGN8 GmbH prüfen. Zur Anerkennung als EU-qualifiziertes Zertifikat muss die Vertrauenskette bis zu einem Anker in einer EU-Vertrauensliste (EU Trusted List) validiert werden.

6. Statusprüfung der ausgestellten Zertifikate

Alle durch den VDA ausgestellten Zertifikate können über einen OCSP-Responder, dessen Adresse Teil des Zertifikates ist, validiert werden. Der OCSP-Responder ist hochverfügbar und stellt Informationen über die ausgestellten Zertifikate 24/7 zur Verfügung. Der OCSP-Responder kann folgende Auskünfte über die geprüften Zertifikate geben:

- **good** - Das Zertifikat ist im Verzeichnisdienst vorhanden und nicht widerrufen,
- **unknown** - Der OCSP kann keine genaue Auskunft über den Status des Zertifikates geben,
- **revoked** - Das Zertifikat sollte abgelehnt werden.

7. Zusicherungen, Garantien und Gewährleistungen

Weder dieses Dokument noch die jeweilige CPS enthalten Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen des VDA. Der VDA stellt sicher, dass die in den CPS beschriebenen Verfahren eingehalten werden.

Im Verhältnis zu Zertifikatsinhabern, Vertrauenden Dritten sowie allen anderen natürlichen und juristischen Personen sind ausschließlich die entsprechenden Regelungen in den AGB bzw. der jeweiligen einzelvertraglichen Vereinbarung sowie die gesetzlichen Bestimmungen maßgeblich.

Der VDA ist außerdem für keine Schäden, die durch eine andere als der vorgeschriebenen Nutzung der Zertifikate entstanden ist, verantwortlich.

8. Anwendbare Abkommen, CPS und CP

Alle eIDAS-bezogenen Dienste werden auf Basis des CPS der SIGN8 GmbH erbracht, einsehbar unter <https://sign8.eu/trust>.

9. Schutz von personenbezogenen Daten

Der VDA verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen. Die Datenschutzerklärung kann unter folgendem Link eingesehen werden: <https://sign8.eu/impressum-datenschutzerklaerung/>.

10. Anwendbares Recht und Streitbeilegung

Alle Dokumente des VDA unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland sowie dem Recht der Europäischen Union.

Als ausschließlicher Gerichtstand, soweit gesetzlich zulässig, wird München, Deutschland, vereinbart.

Beschwerden können schriftlich bei der SIGN8 GmbH, Fürstenrieder Str. 5, 80687 München oder via E-Mail (customerservice@sign8.eu) eingereicht werden.

11. Audits und Vertrauensmarken

Die SIGN8 GmbH wird alle 24 Monate durch eine akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle geprüft. Die Konformität wird durch das EU-Vertrauenssiegel und die Aufnahme in die [nationale Vertrauensliste](#) bestätigt. Die Audits berücksichtigen auch die Anforderungen der NIS2-Richtlinie zur Cybersicherheit.

Alle relevanten Dokumente lassen sich unter der folgenden Adresse herunterladen:
<https://sign8.eu/trust>.

12. Abkürzungsverzeichnis

CPS	Certificate Practice Statement
PKI	Public Key Infrastructure
QSCD	Qualified Signature Creation Device
VDA	Vertrauensdiensteanbieter
VDG	Vertrauensdienstegesetz
VDV	Vertrauensdiensteverordnung
OCSP	Online Certificate Status Protocol